



Foto aus Besitz Ursula Riedl-Beutner

Pseudonym: Bruno Sturm; österreichischer Schriftsteller, Chirurg, Universitätsprofessor (\* 10.6.1884, Mattsee; † 28.3.1956, Innsbruck). Verbrachte Kindheit und Jugend in Salzburg und Mattsee. Breitner war bekennender Nationalsozialist und 1951 Präsidentschaftskandidat des VdU (Verband der Unabhängigen).

8 Archivboxen, 12 Kartons

SAMMLUNG Adolf Haslinger Literaturstiftung

SAMMLUNGEN

Div. Wiener Tageszeitungen vom 6./7.5.1926 [Jubiläum von Prof. Anton von Eiselsberg, Lehrer von Burghard Breitner]

Verlagsprospekte (Buch- und Zs.-Ankündigungen)

NACHLASSBIBLIOTHEK

Nachgelassene Bücher und Zeitschriften

*Allgemeine litterarische Rundschau. Organ des Verbandes zur Förderung des Interesses am Deutschen Schrifttum* (1897, unvollst.)

*Allgemeine Zeitung*. München (16.11.1907; Jg. 1916, unvollst.)

*Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Litteraturfreunde*. Hg. von Josef Ettlinger (1891, H. 1; 1899–1926, unvollst.)

*Die österreichisch ungarische Monarchie in Wort und Bild*, Lieferung 12–17

*Russische Korrespondenz*. Hg. v. Russischen Klub „Otschag“ (2. Jg. 1933, unvollst.)

*Deutsche Dichtung*. Hg. v. Karl Emil Franzos (1887–1903, unvollst.)

*Internationale Literaturberichte. Organ des deutschen Schriftstellerverbandes* (1897–1899, unvollst.)

*Litterarischer Merkur. Mitteilungen aus dem geistigen Leben der Gegenwart und Nachrichten für Bücherfreunde* [...] (1883–1890)

*Österreichische Kunst. Monatshefte für bildende Kunst, Architektur, Kunsthandwerk* (1927, H. 4/5)

*Vorposten. Zeitschrift der deutschen Jugend Österreichs* (1935, Folge 7/8)

---

#### Literaturhinweise

Margret Handler: Der Teilnachlaß von Univ.-Prof. Dr. med. Burghard Breitner (1884–1956). Ordnung, Inventarisierung, Erschließung, Verzeichnung. Hausarbeit. Wien 1999.